

Stand: 13.12.2025 08:24:09

Vorgangsmappe für die Drucksache 18/25039

"Anhörung im Ausschuss für Wissenschaft und Kunst: Reformbedarf im öffentlich-rechtlichen Rundfunk"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 18/25039 vom 10.11.2022
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 18/26022 des WK vom 30.11.2022
3. Beschluss des Plenums 18/26273 vom 02.02.2023
4. Plenarprotokoll Nr. 134 vom 02.02.2023



Antrag

der Abgeordneten Robert Brannekämper, Alex Dorow, Prof. Dr. Winfried Bausback, Norbert Dünkel, Alexander König, Dr. Ute Eiling-Hütig, Petra Guttenberger, Hans Herold, Michael Hofmann, Dr. Gerhard Hopp, Andreas Jäckel, Benjamin Miskowitsch, Dr. Stephan Oetzinger, Helmut Radlmeier, Barbara Regitz, Berthold Rüth, Andreas Schalk, Angelika Schorer, Klaus Stöttner, Walter Taubeneder, Peter Tomaschko, Martin Wagle, Josef Zellmeier CSU,

Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Kerstin Radler, Alexander Hold, Prof. Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Robert Riedl, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER)

Anhörung im Ausschuss für Wissenschaft und Kunst: Reformbedarf im öffentlich-rechtlichen Rundfunk

Der Landtag wolle beschließen:

Der Landtag führt im Ausschuss für Wissenschaft und Kunst unter Beteiligung internationaler Sachverständiger eine bzw. zwei Anhörungen zum Thema Reform des öffentlich-rechtlichen Rundfunks durch.

Dabei sollen folgende Fragenkomplexe angesprochen werden:

- Wie ist der öffentlich-rechtliche Rundfunk in anderen vergleichbaren EU-Staaten bzw. freiheitlichen westlichen Industriegesellschaften insbesondere in Bezug auf Struktur und Finanzierung organisiert?
- Wie können die öffentlich-rechtlichen Sender in Deutschland künftig schlanker und effizienter aufgestellt werden, etwa durch Zusammenlegungen, Abbau von Doppelstrukturen bei ARD und ZDF, aber auch bei den neun Landesrundfunkanstalten? (Reform der Rundfunkgesetzgebung). Welche Veränderungen wären notwendig, um zumindest das Ziel einer Beitragsstabilität beim Rundfunkbeitrag zu erreichen?
- Wie können gerade angesichts neuer und durch Corona noch einmal rasant gewachsener digitaler Möglichkeiten Verwaltungsprozesse und zentrale Dienste ebenso wie Programmangebote, Produktionsstrukturen und redaktionelle Tätigkeiten verschiedener Rundfunkanstalten und Sender zusammengeführt werden, um so Synergieeffekte zu erzielen, ohne die wichtige und notwendige Berichterstattung aus den Ländern und für die Länder innerhalb des föderalen Systems der ARD dadurch in Frage zu stellen?
- Wie lässt sich der Grundversorgungsauftrag des öffentlich-rechtlichen Rundfunks angesichts der Vielfalt privater Angebote in der digitalen Medienwelt und eines veränderten Mediennutzungsverhaltens vor allem der jüngeren Generationen heute zeitgemäß definieren? Wie kann die Kernaufgabe des öffentlich-rechtlichen Rundfunks, der Informations- und Bildungsauftrag, gestärkt werden und welche Einschnitte wären bei Sport (Lizenzen!) und Unterhaltung denkbar, die zumindest nach den vorgelegten Zahlen des ZDF viele Ressourcen binden?

- Welche Alternativen wären zum Einstimmigkeitsprinzip des Medienstaatsvertrages denkbar?
- Welche Programme und Sendeformate der öffentlich-rechtlichen Sender können und sollten grundsätzlich weiter linear ausgestrahlt werden, welche könnten und sollten auf non-lineare Verbreitungswiege umgestellt werden? Wie könnten die Rundfunkfinanzierung und das KEF-Verfahren (KEF = Kommission zur Überprüfung und Ermittlung des Finanzbedarfs der Rundfunkanstalten) reformiert werden?
- Wie können die Rundfunk-, Verwaltungs- und Medienräte in die Lage versetzt werden, ihre Kontrollfunktion künftig effizienter wahrzunehmen? Wie könnte ihre Arbeit durch die Hinzuziehung von externen Sachverständigen verbessert werden?
- Wie soll die Gehaltsstruktur beim BR künftig gestaltet werden? Welche Nebenverdienste, Vergütungen für Gremientätigkeiten sowie Vertretungs- und Funktionszulagen sollen dem Führungspersonal künftig noch gestattet werden? Welche zusätzlichen Regelungen und Maßnahmen zur Compliance, zur Verbesserung der Transparenz und zur Stärkung der internen und externen Aufsicht sind – auf Ebene der einzelnen Anstalten, auf Ebene der ARD und ggf. durch Änderungen der Rundfunkgesetzgebung – erforderlich, um Vorgänge wie zuletzt beim rbb (Rundfunk Berlin-Brandenburg) wirksam zu verhindern?
- Wie können die Verstöße gegen die Beschaffungsordnung, die der Bayerische Oberste Rechnungshof (ORH) in seinem jüngsten Bericht offenbart hat, künftig verhindert werden und wie kann die Vergabepraxis künftig transparenter, rechtssicherer und nachvollziehbarer gestaltet werden?
- Mit welchen institutionellen Reformen und senderinternen Vorkehrungen können die in § 26 Abs. 2 des Medienstaatsvertrages verankerten Grundsätze von Meinungsvielfalt, Objektivität und Unparteilichkeit gestärkt werden (Qualitätssicherung, Weiterbildungsverpflichtung, Reform der Journalistenausbildung, Rekrutierung von journalistischem Nachwuchs auch aus Wirtschaft und der Berufspraxis)?

Begründung:

Der Landtag unterstreicht die große Bedeutung des öffentlich-rechtlichen Rundfunks. Das große Bedürfnis der Bürgerinnen und Bürger nach verlässlichen Informationen wurde während der verschiedenen Krisen der vergangenen Jahre (Corona, Ukrainekrieg) überdeutlich.

Die Vorgänge um die Intendantin des rbb haben das Ansehen und die Glaubwürdigkeit des öffentlich-rechtlichen Rundfunks schwer erschüttert.

Gerade um den für eine funktionierende Demokratie unabdingbaren Kernbereich eines unabhängigen öffentlich-rechtlichen Rundfunks zu wahren, sind nun eine strenge Aufgabenkritik sowie eine tabufreie Überprüfung der Strukturen der öffentlich-rechtlichen Sender in Bayern und Deutschland unausweichlich. Auch die galoppierende Inflation, die Energiekrise und die drohende Rezession fordern nun einen besonders sorgsamen Umgang mit dem Geld der Gebührenzahler.

Trotz der am 2. Juni 2022 nach langen Verhandlungen und intensiver Beteiligung aller interessierten Gruppen von den Ministerpräsidenten beschlossenen Reform zum Auftrag und zur Strukturoptimierung des öffentlich-rechtlichen Rundfunks und dem neu formulierten Medienstaatsvertrag¹ galoppieren die Ausgaben der öffentlich-rechtlichen Sender, was nicht allein an den überbordenden Lasten der Altersversorgung liegt. Laut Medienberichten werden die Reserven des BR zum Ende des Jahres 2024 weitgehend aufgebraucht sein.

¹ <https://www.rlp.de/de/regierung/staatskanzlei/medienpolitik/rundfunkkommission/reform-ard-zdf-deutschlandradio/>



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

**Antrag der Abgeordneten Robert Brannekämper, Alex Dorow,
Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. CSU,
Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Kerstin Radler u.a. und
Fraktion (FREIE WÄHLER)
Drs. 18/25039**

**Anhörung im Ausschuss für Wissenschaft und Kunst: Reformbedarf im öffent-
lich-rechtlichen Rundfunk**

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung

Berichterstatter:
Mitberichterstatterin:

**Robert Brannekämper
Susanne Kurz**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Wissenschaft und Kunst federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 75. Sitzung am 30. November 2022 beraten und einstimmig Zustimmung empfohlen.

Robert Brannekämper
Vorsitzender



Beschluss des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Robert Brannekämper, Alex Dorow, Prof. Dr. Winfried Bausback, Norbert Dünkel, Alexander König, Dr. Ute Eiling-Hütig, Petra Guttenberger, Hans Herold, Michael Hofmann, Dr. Gerhard Hopp, Andreas Jäckel, Benjamin Miskowitsch, Dr. Stephan Oetzinger, Helmut Radlmeier, Barbara Regitz, Berthold Rüth, Andreas Schalk, Angelika Schorer, Klaus Stöttner, Walter Taubeneder, Peter Tomaschko, Martin Wagle, Josef Zellmeier CSU,

Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Kerstin Radler, Alexander Hold, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Robert Riedl, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER)

Drs. 18/25039, 18/26022

Anhörung im Ausschuss für Wissenschaft und Kunst: Reformbedarf im öffentlich-rechtlichen Rundfunk

Der Landtag führt im Ausschuss für Wissenschaft und Kunst unter Beteiligung internationaler Sachverständiger eine bzw. zwei Anhörungen zum Thema Reform des öffentlich-rechtlichen Rundfunks durch.

Dabei sollen folgende Fragenkomplexe angesprochen werden:

- Wie ist der öffentlich-rechtliche Rundfunk in anderen vergleichbaren EU-Staaten bzw. freiheitlichen westlichen Industriegesellschaften insbesondere in Bezug auf Struktur und Finanzierung organisiert?
- Wie können die öffentlich-rechtlichen Sender in Deutschland künftig schlanker und effizienter aufgestellt werden, etwa durch Zusammenlegungen, Abbau von Doppelstrukturen bei ARD und ZDF, aber auch bei den neun Landesrundfunkanstalten (Reform der Rundfunkgesetzgebung)? Welche Veränderungen wären notwendig, um zumindest das Ziel einer Beitragsstabilität beim Rundfunkbeitrag zu erreichen?
- Wie können gerade angesichts neuer und durch Corona noch einmal rasant gewachsener digitaler Möglichkeiten Verwaltungsprozesse und zentrale Dienste ebenso wie Programmangebote, Produktionsstrukturen und redaktionelle Tätigkeiten verschiedener Rundfunkanstalten und Sender zusammengeführt werden, um so Synergieeffekte zu erzielen, ohne die wichtige und notwendige Berichterstattung aus den Ländern und für die Länder innerhalb des föderalen Systems der ARD dadurch in Frage zu stellen?

- Wie lässt sich der Grundversorgungsauftrag des öffentlich-rechtlichen Rundfunks angesichts der Vielfalt privater Angebote in der digitalen Medienwelt und eines veränderten Mediennutzungsverhaltens vor allem der jüngeren Generationen heute zeitgemäß definieren? Wie kann die Kernaufgabe des öffentlich-rechtlichen Rundfunks, der Informations- und Bildungsauftrag, gestärkt werden und welche Einschritte wären bei Sport (Lizenzrechte!) und Unterhaltung denkbar, die zumindest nach den vorgelegten Zahlen des ZDF viele Ressourcen binden?
- Welche Alternativen wären zum Einstimmigkeitsprinzip des Medienstaatsvertrages denkbar?
- Welche Programme und Sendeformate der öffentlich-rechtlichen Sender können und sollten grundsätzlich weiter linear ausgestrahlt werden, welche könnten und sollten auf non-lineare Verbreitungswege umgestellt werden? Wie könnten die Rundfunkfinanzierung und das KEF-Verfahren (KEF = Kommission zur Überprüfung und Ermittlung des Finanzbedarfs der Rundfunkanstalten) reformiert werden?
- Wie können die Rundfunk-, Verwaltungs- und Medienräte in die Lage versetzt werden, ihre Kontrollfunktion künftig effizienter wahrzunehmen? Wie könnte ihre Arbeit durch die Hinzuziehung von externen Sachverständigen verbessert werden?
- Wie soll die Gehaltsstruktur beim BR künftig gestaltet werden? Welche Nebenverdienste, Vergütungen für Gremientätigkeiten sowie Vertretungs- und Funktionszulagen sollen dem Führungspersonal künftig noch gestattet werden? Welche zusätzlichen Regelungen und Maßnahmen zur Compliance, zur Verbesserung der Transparenz und zur Stärkung der internen und externen Aufsicht sind – auf Ebene der einzelnen Anstalten, auf Ebene der ARD und ggf. durch Änderungen der Rundfunkgesetzgebung – erforderlich, um Vorgänge wie zuletzt beim rbb (Rundfunk Berlin-Brandenburg) wirksam zu verhindern?
- Wie können die Verstöße gegen die Beschaffungsordnung, die der Bayerische Oberste Rechnungshof (ORH) in seinem jüngsten Bericht offenbart hat, künftig verhindert werden und wie kann die Vergabepraxis künftig transparenter, rechtssicherer und nachvollziehbarer gestaltet werden?
- Mit welchen institutionellen Reformen und senderinternen Vorkehrungen können die in § 26 Abs. 2 des Medienstaatsvertrages verankerten Grundsätze von Meinungsvielfalt, Objektivität und Unparteilichkeit gestärkt werden (Qualitätssicherung, Weiterbildungsverpflichtung, Reform der Journalistenausbildung, Rekrutierung von journalistischem Nachwuchs auch aus Wirtschaft und der Berufspraxis)?

Die Präsidentin

I.V.

Karl Freller

I. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Präsidentin Ilse Aigner

Präsidentin Ilse Aigner: Die Aktuelle Stunde ist damit beendet, und wir kommen zu

Tagesordnungspunkt 2:

Abstimmung

**über eine Verfassungsstreitigkeit und Anträge, die gem. § 59 Abs. 7 der
Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)**

Präsidentin Ilse Aigner: Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Liste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das ist das gesamte Haus. Dann frage ich die fraktionslosen Abgeordneten nach ihrem Abstimmungsverhalten. – Enthaltung der fraktionslosen Abgeordneten Bayerbach, Busch und Klingen. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über eine Verfassungsstreitigkeit und die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 2)

Es bedeuten:

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
(G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
(ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder
Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
(A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder
Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
(Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

Verfassungsstreitigkeit

1. Schreiben des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs vom 2. Januar 2023 (Vf. 22-VII-22) betreffend Antrag auf Feststellung der Verfassungswidrigkeit 1. der Anlage 1 – Besoldungsgruppe R 2 Vorsitzender Richter, Vorsitzende Richterin am Verwaltungsgericht und Besoldungsgruppe R 3 Vorsitzender Richter, Vorsitzende Richterin am Bayerischen Verwaltungsgerichtshof – zu Art. 46 Satz 1 des Bayerischen Besoldungsgesetzes (BayBesG) vom 5. August 2010 (GVBl. S. 410, 764, BayRS 2032-1-1-F), das zuletzt durch Art. 130 b des Gesetzes vom 5. August 2022 (GVBl. S. 414) geändert worden ist, 2. der Anlagen 1 und 11 „a. F.“ – Besoldungsgruppe R 2 Vorsitzender Richter, Vorsitzende Richterin am Verwaltungsgericht und Besoldungsgruppe R 3 Vorsitzender Richter, Vorsitzende Richterin am Bayerischen Verwaltungsgerichtshof – zu Art. 104 Abs. 1 und 2 des Bayerischen Besoldungsgesetzes (BayBesG) „a. F.“ vom 5. August 2010 (GVBl. S. 410, 764, BayRS 2032-1-1-F)

PII-G1310.22-0017

Drs. 18/26165 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

- I. Der Landtag beteiligt sich an dem Verfahren
- II. Der Antrag ist unzulässig, jedenfalls aber unbegründet.
- III. Zum Vertreter des Landtags wird der Abgeordnete Josef Schmid bestellt.

CSU

GRÜ

**FREIE
WÄHLER**

AfD

SPD

FDP



Anträge

2. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Kerstin Radler u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Kunst am Bau I – Inventarisierung des Gesamtbestands und Bericht zur aktuellen Situation im Freistaat
Drs. 18/17682, 18/26032 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wohnen, Bau und Verkehr

3. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Kerstin Radler u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Kunst am Bau II – Virtuelles Museum Kunst am Bau in Bayern
Drs. 18/17683, 18/26033 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Kerstin Radler u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Kunst am Bau III – Sachstand zur Kunst am Bau am Museum der Bayerischen Geschichte in Regensburg Drs. 18/17684, 18/26082 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wohnen, Bau und Verkehr

5. Antrag der Abgeordneten Stefan Löw, Richard Graupner, Christoph Maier u.a. und Fraktion (AfD)
Einrichtung eines bayerischen Expertenrats „Politischer Islam“
Drs. 18/24075, 18/26019 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

6. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Christian Zwanziger u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Touristischen Bahnverkehr stärken
Drs. 18/24253, 18/26163 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
▢	▢	▢	▢	▢	▢

7. Antrag der Abgeordneten Ulrich Singer, Andreas Winhart, Roland Magerl u.a. und Fraktion (AfD)
Schließung des Klinikums Freilassing konsequent verhindern
Drs. 18/24581, 18/26025 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
█	█	█	█	█	█

8. Antrag der Abgeordneten Ulrich Singer, Andreas Winhart, Roland Magerl u.a. und Fraktion (AfD)
Steigende Suizidproblematik bei Kindern und Jugendlichen entschlossen angehen!
Drs. 18/24595, 18/25753 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

9. Antrag der Abgeordneten Katrin Ebner-Steiner, Stefan Löw, Richard Graupner u.a. und Fraktion (AfD)
Keine Kinderehen in Bayern!
Drs. 18/24596, 18/26149 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU GRÜ FREIE AfD SPD FDP

A A A Z A A

10. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Toni Schuberl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Anhörung zur Aufarbeitung sexualisierter Gewalt an Kindern und Jugendlichen in der Kirche
Drs. 18/24663, 18/25998 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU GRÜ FREIE AfD SPD FDP

A Z A ENTH Z Z

11. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Andreas Winhart, Ulrich Singer, Gerd Mannes u.a. und Fraktion (AfD)
Nicht nur Isolationspflicht aufheben – Pandemie für beendet erklären!
Drs. 18/24738, 18/26026 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU GRÜ FREIE AfD SPD FDP

A A A Z A A

12. Antrag der Abgeordneten Thomas Huber, Bernhard Seidenath, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Besondere Bedarfe von Menschen mit Behinderung im Krankenhaus stärker berücksichtigen
Drs. 18/24861, 18/26147 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
-----	-----	--------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/>					
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

13. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Matthias Fischbach, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Energiekosten-Sofortprogramm für Bayerns Schulen:
Faire Finanzierung auch für Privatschulen sicherstellen!
Drs. 18/24868, 18/26166 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
-----	-----	--------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	-------------------------------	--------------------------	--------------------------

14. Antrag der Abgeordneten Margit Wild, Dr. Simone Strohmayer, Florian von Brunn u.a. SPD
Klassenfahrten für Schülerinnen und Schüler gezielt bewerben
Drs. 18/24891, 18/26005 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
-----	-----	--------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH
--------------------------	-------------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	-------------------------------

15. Antrag der Abgeordneten Dr. Anne Cyron, Oskar Atzinger, Ulrich Singer u.a. und Fraktion (AfD)
Bäderschließungen durch möglichen Energie-Lockdown vermeiden –
Schulschwimmunterricht uneingeschränkt gewährleisten!
Drs. 18/24949, 18/26006 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

16. Antrag der Abgeordneten Kerstin Schreyer, Thomas Huber, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Robert Riedl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Zugang für Senioren zu digitalen Angeboten schaffen
Drs. 18/24989, 18/25754 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

17. Antrag der Abgeordneten Dr. Anne Cyron, Oskar Atzinger, Ulrich Singer u.a. und Fraktion (AfD)
Faire Finanzierung für bayerische Privatschulen!
Drs. 18/25005, 18/26167 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

18. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Susanne Kurz u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Sanierungsbedarf staatlicher Kulturbauten
Drs. 18/25034, 18/26021 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

19. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Maximilian Deisenhofer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Beleuchtung von Tunnels und Straßen im Verantwortungsbereich des Freistaates zügig auf LED-Technologie umrüsten
Drs. 18/25036, 18/26034 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	ENTH	Z	ENTH

20. Antrag der Abgeordneten Jürgen Baumgärtner, Alexander König, Jochen Kohler u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Hans Friedl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Machbarkeitsstudie – Realisierung einer Fußgängerüberführung über die B 173 neu zur Verbindung von Krappenroth und Michelau
Drs. 18/25038, 18/26035 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wohnen, Bau und Verkehr

21. Antrag der Abgeordneten Robert Brannekämper, Alex Dorow, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Kerstin Radler u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Anhörung im Ausschuss für Wissenschaft und Kunst:
Reformbedarf im öffentlich-rechtlichen Rundfunk
Drs. 18/25039, 18/26022 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

22. Antrag der Abgeordneten Annette Karl,
Volkmar Halbleib, Ruth Müller u.a. SPD
Beteiligung des Freistaates an bayerischen Wasserkraftwerken
Drs. 18/25042, 18/26010 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft,
Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>					

23. Antrag der Abgeordneten Diana Stachowitz,
Doris Rauscher, Margit Wild u.a. SPD
Für ein gesundes Arbeitsklima – ein Mobbing-Report für Bayern
Drs. 18/25057, 18/25755 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	ENTH				

24. Antrag der Abgeordneten Dr. Anne Cyron, Oskar Atzinger,
Ulrich Singer u.a. und Fraktion (AfD)
Schulleitungen an allgemeinbildenden Schulen im
Freistaat Bayern sofort und nachhaltig entlasten
Drs. 18/25067, 18/26007 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>					

25. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Dr. Dominik Spitzer,
Sebastian Körber u.a. und Fraktion (FDP)
Keine Diskriminierung über den Tod hinaus
Drs. 18/25084, 18/26027 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	ENTH	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

26. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Ulrich Singer, Oskar Atzinger und Fraktion (AfD) Streaming-App der ARD rechtlich überprüfen – 4,99 Euro pro Monat für TV aus der Konserven? Drs. 18/25090, 18/26023 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	A	Z	A	A

27. Antrag der Abgeordneten Ulrich Singer, Prof. Dr. Ingo Hahn, Oskar Atzinger u.a. und Fraktion (AfD)
Schutz unserer bayerischen Kulturgüter vor sogenannten Klimaaktivisten
Drs. 18/25092, 18/26024 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	A	Z	A	A

28. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Christoph Maier, Stefan Löw, Richard Graupner u.a. und Fraktion (AfD)
Corona-Amnestie jetzt – Verfahren einstellen und Bußgelder erlassen!
Drs. 18/25143, 18/25999 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

29. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Patrick Friedl u.a. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Bericht über Stand des Biotopverbundes entlang des Grünen Bandes in Bayern
Drs. 18/25242, 18/26003 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

30. Antrag der Abgeordneten Ruth Müller, Martina Fehlner, Annette Karl u.a. und Fraktion (SPD)
Regionale Lieferketten sichern – Direktvermarktung fördern
Regionale Lebensmittelproduktion sichern
Drs. 18/25245, 18/26150 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

31. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Rosi Steinberger u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Woher stammen Mineralölrückstände in Milchprodukten?
Drs. 18/25259, 18/25940 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

32. Antrag der Abgeordneten Martina Fehlner,
Ruth Müller, Annette Karl u.a. SPD
Bayerische Wälder erhalten – Waldbrände bekämpfen
Maßnahmen zur präventiven Bekämpfung von Waldbränden
Drs. 18/25304, 18/26151 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

33. Antrag der Abgeordneten Ralf Stadler, Prof. Dr. Ingo Hahn, Gerd Mannes u.a. und Fraktion (AfD)
Technikfolgenabschätzung des Ausbaus der fünften Mobilfunkgeneration (5G) und Studienlage zu möglichen Gefahren für Verbraucher und natürliche Umwelt
Drs. 18/25325, 18/25941 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	A	Z	A	A

34. Antrag der Abgeordneten Andreas Winhart, Ralf Stadler, Prof. Dr. Ingo Hahn u.a. und Fraktion (AfD)
Förderung für gefährdete einheimische landwirtschaftliche Nutztierrassen auch weiterhin gewährleisten
Drs. 18/25333, 18/26153 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	A	Z	A	A

35. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Ralf Stadler, Andreas Winhart u.a. und Fraktion (AfD)
Umweltschutz sicherstellen: Keine Windräder im Hessenreuther Wald!
Drs. 18/25339, 18/25943 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

36. Antrag der Abgeordneten Robert Brannekämper, Prof. Dr. Winfried Bausback, Alex Dorow u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Dr. Hubert Faltermeier u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Bestmöglicher Schutz des kulturellen Erbes – Bericht über Sicherheitskonzepte an den staatlichen und nichtstaatlichen Museen in Bayern
Drs. 18/25374, 18/26018 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
-----	-----	-----------------	-----	-----	-----

37. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Ulrich Singer, Roland Magerl, Jan Schiffers u.a. und Fraktion (AfD)
Schutz von Kindern und Jugendlichen mit Geschlechtsdysphorie vor geschlechtsangleichenden medizinischen Eingriffen
Drs. 18/25386, 18/25756 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
-----	-----	-----------------	-----	-----	-----

38. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Alexandra Hiersemann, Horst Arnold u.a. und Fraktion (SPD)
Umsetzung und Achtung des Urteils des Bundesverfassungsgerichts (Az. BvR 283/99): Keine Abschiebung von Menschen, die unter das zukünftige Chancen-Aufenthaltsrecht fallen!
Drs. 18/25387, 18/26000 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
-----	-----	-----------------	-----	-----	-----

39. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gülsen Demirel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Rechtswidrige Unterbringung in der Einrichtung für Abschiebungshaft Eichstätt beenden
Drs. 18/25388, 18/26001 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
-----	-----	-----------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ohne
--------------------------	-------------------------------------	--------------------------	--------------------------	-------------------------------------	-------------------------------

Die FDP-Fraktion hat beantragt, das Votum „**Zustimmung**“ zugrunde zu legen.

40. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Christian Hierneis u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Teichwirtschaft in Bayern besser unterstützen
Drs. 18/25403, 18/26154 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
-----	-----	-----------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	-------------------------------------	--------------------------	--------------------------	-------------------------------------	--------------------------

41. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Patrick Friedl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Bericht zum Zustand der Biodiversität in Bayern
Drs. 18/25405, 18/25944 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
-----	-----	-----------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	-------------------------------------	--------------------------	-------------------------------	-------------------------------------	--------------------------

42. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Hans Urban u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Neuen Fördertatbestand zur Saatguternte in die FORSTZUSR aufnehmen
Drs. 18/25456, 18/26155 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

43. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Paul Knoblach u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Tierwohl als Chance - Bericht zu den Auswirkungen der Novelle der Industrieemissionsrichtlinie auf die bayerischen Tierhalter Drs. 18/25457, 18/26156 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

44. Antrag der Abgeordneten Volkmar Halbleib, Christian Flisek, Doris Rauscher u.a. SPD Stand der Sicherheitskonzepte- und Einrichtungen der Museen in Bayern Drs. 18/25498, 18/26020 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst